

	<p>Objekt: Wasserrad</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Die Schmiede</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-1-0456</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um ein 'unterschlächtiges' Wasserrad.

Es wird auch zur Stromerzeugung verwendet.

Es treibt über die Transmissionsanlage die hauseigene Schleiferei an; desweiteren die Schwanzhammeranlage und diverse Maschinen, z.B. Bohrmaschinen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Wasserrad>

Ein Wasserrad, oft auch Mühlrad genannt, ist eine Wasserkraftmaschine, die die potentielle oder kinetische Energie des Wassers nutzt, um Wassermühlen aller Art, Generatoren von kleinen Wasserkraftwerken, Wasserschöpfwerke oder Arbeitsmaschinen anzutreiben.

Bei unterschlächtigen Wasserrädern fließt das Wasser unter dem Rad in einem Kropf durch. Der Kropf ist eine Führung, welche dem Rad angepasst ist. Sie verhindert, dass Wasser unterhalb und seitlich der Schaufeln abfließt, ohne es anzutreiben. Wegen ihrer recht simplen Bauweise sind unterschlächtige Wasserräder die älteste Form der Wasserräder.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall

Maße:

Schlagworte

- Antriebstechnik
- Wasserrad